

# Rechenschaftsbericht

## Landesschatzmeisterei

Liebe Genoss\*innen,

der Haushalt 2020 hat sich aufgrund der Corona-Pandemie anders entwickelt als erwartet. Zudem musste der Haushalt 2021 „Hart auf Kante genäht“ werden. Daher einige Erläuterungen zum Verständnis:

Die Beitragseinnahmen haben sich wie geplant entwickelt. Die Spendensammlung im Rahmen der Aktivitäten um unsere Kampagnen konnten wir jedoch nicht wie geplant durchführen. Die Zuschüsse von Kreisverbänden zeigen einen zeitlichen Verzug, was nicht zuletzt durch verspätet eingereichte Finanzberichte bedingt ist. Die geplante Entnahme aus den Rücklagen von gut 10.000 € war nicht erforderlich.

Auf der Ausgabenseite hat es durch die Corona-Pandemie auf der Ausgabenseite an vielen Stellen Minderausgaben aber auch Mehrkosten gegeben. Durch nicht entstandene Fahrtkosten konnten wir beispielsweise Geld sparen, andererseits hat die Anmietung von größeren Räumen für Treffen in Präsenz höhere Mieten verursacht.

Insgesamt haben die erhöhten Ausgaben / verminderten Einnahmen dafür gesorgt, dass die geplante Entnahme aus den Rücklagen in 2020 nicht erforderlich war, andererseits die nach der Lage im III.Quartal 2020 geplante Zuführung in die Rücklage von 43.500 € faktisch auf 1.000 € sinkt.

Für die zwingend erforderlichen Tagungen des Landesparteitages und einer Landesvertreterinnenversammlung werden unter den Bedingungen der Pandemie jeweils das mehrfache an Kosten anfallen. Für Gremienarbeit entstehen ebenfalls wieder mehr Kosten, das Bildungsangebot des Landesverbandes soll hingegen vorrangig online stattfinden. Für die Kommunal- und die Bundestagswahl sind insgesamt 50.000€ Ausgaben geplant. Darin enthalten ist eine zeitlich befristete halbe Stelle für Öffentlichkeitsarbeit zur Kommunalwahl. Bei der Berechnung der Mandatsträger\*innenabgaben sind wir davon ausgegangen, dass wir wieder 5 MdBs haben werden.

Der Landesfinanzrat hat eine Initiative zur Beitragserhöhung vorgeschlagen. Das Ziel ist es, die Beitragseinnahmen um durchschnittlich 0,50€ pro Monat je Mitglied zu verbessern. Dies würde im Jahr einen Beitragszuwachs von 18.000€ bedeuten.

Um den beschlossenen Haushalt zu decken, müssen nach dem Ergebnis des vorläufigen Jahresabschluss 2020, im Haushalt 2021 38.500 € aus der Rücklage des Landesverbandes und 35.000 € aus den Landtagswahlrücklagen entnommen werden. Dabei wird die Liquiditätsrücklage des Landesverbandes nicht angegriffen. Dies ist unser Vorschlag als bisherige Landesschatzmeister.

Zur Landtagswahl im nächsten Jahr werden uns 140.000€ mehr zur Verfügung stehen, als das letzte Mal. Insgesamt stehen uns 440.000€ aus dem gemeinsamen Wahlfond der Partei zur Verfügung. Eine zusätzliche Rücklagenbildung ist somit nicht nötig. Ein Rückgriff auf das Landtagswahlbudget im Haushalt 2021 ist möglich.

Die Stelle des hauptamtlichen Landesgeschäftsführers wurde in diesem Jahr von 35- auf 36-Wochenstunden ausgebaut. Dies entsprach der mittelfristigen Planung zur Umsetzung einer Vollzeitstelle.

Wir haben Schulungen für Kreisschatzmeister\*innen angeboten. Diese wurden gut angenommen und haben Grundlagen der Finanzverwaltung in den Kreisverbänden vermittelt. Zudem haben wir Fragen aufgegriffen und in einer weiteren Schulung erklärt. Weitere Schulungen sind zeitnah geplant.

Im Rahmen der Kommunalwahlplanung wurden die Kreisverbände auf eine Finanzplanung hingewiesen und ein Musterplan zur Verfügung gestellt. Ferner war dies Vortragsthema im Rahmen einer Kreisvorständekonferenz.

Die Diskussion um eine Initiative hin zu einer neuen Beitragstabelle durch den Bundesfinanzrat. Ist noch nicht abgeschlossen. Sachliche und subjektive Meinungsunterschiede müssen insbesondere zwischen den westlichen und östlichen Landesverbänden geklärt werden.

Weiterhin schlägt der Bundesfinanzrat eine geänderte Finanzmittelaufteilung zwischen Bund und Landesverbänden vor. Zukünftig sollen 75% der staatlichen Parteienfinanzierung den Landesverbänden zustehen. Mit den positiven Auswirkungen auf unseren Landesverband wäre voraussichtlich erst 2022 zu rechnen. Die Landesschatzmeister\*innen haben sich im Bundesfinanzrat für diesen Antrag ausgesprochen.

Mit sozialistischem Gruß  
Hans-Georg Hartwig und Anne Zimmermann

Haushalt IST 12/2020 + Haushalt 2021 DIE LINKE. Niedersachsen  
1.1 Haushalt 2021 - Beschluss LA

IST 2019

Vorl. IST  
31.12.2020

	Plan 2019	31.12.2019		Plan 2020		Plan 2021	
1 Mitgliedsbeiträge	358.000 €	354.949 €	99,1%	375.000 €	368.536 €	98,3%	393.000 €
2 EL-Mitgliedsbeiträge	13.000 €	12.900 €	99,2%	13.000 €	13.687 €	105,3%	13.500 €
<b>3 Summe Mitgliedsbeiträge</b>	<b>371.000 €</b>	<b>367.849 €</b>	<b>99,2%</b>	<b>388.000 €</b>	<b>382.223 €</b>	<b>98,5%</b>	<b>406.500 €</b>
4 Mandatsträgerabgaben	30.000 €	29.275 €	97,6%	30.000 €	29.000 €	96,7%	30.000 €
5 Spenden von natürlichen Personen	3.000 €	4.579 €	152,6%	10.000 €	1.227 €	12,3%	1.000 €
6 Spenden nicht zuordenbar	400 €	271 €	67,6%	400 €	68 €	16,9%	100 €
7 Spenden von juristischen Personen	0 €	0 €		0 €	0 €		
<b>8 Summe Spenden/Mandatsabgaben</b>	<b>33.400 €</b>	<b>34.124 €</b>	<b>102,2%</b>	<b>40.400 €</b>	<b>30.294 €</b>	<b>75,0%</b>	<b>31.100 €</b>
9 Einnahmen aus Unternehmenstätigkeit und Beteiligungen	0 €	0 €		0 €	0 €		0 €
10 Einnahmen aus sonstigem Vermögen	0 €	8 €		0 €	3 €		0 €
11 Einn. aus Veranstaltungen, Vertrieb und sonst. mit Einn. verb. Tätigk.	500 €	1.846 €	369,3%	2.000 €	1.846 €	92,3%	1.000 €
<b>12 Summe Einnahmen aus Zinsen, Veranstaltungen</b>	<b>500 €</b>	<b>1.854 €</b>	<b>370,8%</b>	<b>2.000 €</b>	<b>1.849 €</b>	<b>92,4%</b>	<b>1.000 €</b>
13 Staatliche Mittel	88.559 €	88.559 €	100,0%	88.559 €	88.559 €	100,0%	88.559 €
14 Sonstige Einnahmen / Erstattungen	0 €	0 €		0 €	1.157 €		0 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>493.459 €</b>	<b>492.386 €</b>	<b>99,8%</b>	<b>518.959 €</b>	<b>504.082 €</b>	<b>97,1%</b>	<b>527.159 €</b>
15 Zuschüsse von Kreisverbänden aus Beitragsanteilen	5.400 €	4.150 €	76,9%	5.000 €	3.311 €	66,2%	3.500 €
16 Zuschüsse von Gliederungen	19.300 €	27.997 €	145,1%	29.500 €	17.926 €	60,8%	29.050 €
17 Zuschüsse von Gliederungen (vom PV)	91.800 €	88.865 €	96,8%	76.800 €	76.800 €	100,0%	76.800 €
<b>18 Summe Zuschüsse</b>	<b>116.500 €</b>	<b>121.011 €</b>	<b>103,9%</b>	<b>111.300 €</b>	<b>98.037 €</b>	<b>88,1%</b>	<b>109.350 €</b>
19 Entnahme aus Rücklagen	6.185 €	6.185 €	100,0%	10.485 €	0 €	0,0%	73.500 €
<b>20 Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>616.144 €</b>	<b>619.582 €</b>	<b>100,6%</b>	<b>640.744 €</b>	<b>602.119 €</b>	<b>94,0%</b>	<b>710.009 €</b>
<b>AUSGABEN</b>							
1 Personalausgaben	202.900 €	212.489 €	104,7%	240.600 €	243.008 €	101,0%	243.735 €
2 Aufwendungen Geschäftsbetrieb	9.000 €	9.354 €	103,9%	9.000 €	12.465 €	138,5%	9.130 €
3 Aufwendungen Telekommunikation	2.000 €	1.792 €	89,6%	2.000 €	1.967 €	98,4%	2.000 €
4 Innere Verwaltung	22.500 €	18.455 €	82,0%	19.000 €	19.504 €	102,7%	20.000 €
5 Anschaffung inventarisierungspfl. Wirtschaftsgüter bis 5.000 €	3.000 €	2.027 €	67,6%	3.500 €	617 €	17,6%	3.000 €
6 Abschreibung, Wertanpassung	0 €	0 €		0 €	0 €		
7 Reparaturen, Instandhaltung und -setzung	500 €	0 €	0,0%	1.000 €	1.403 €	140,3%	2.000 €
8 Versicherungen, Steuern, Abgaben	130 €	122 €	93,6%	130 €	122 €	93,6%	130 €
<b>9 Summe Sachausgaben laufender Geschäftsbetrieb</b>	<b>37.130 €</b>	<b>31.750 €</b>	<b>85,5%</b>	<b>34.630 €</b>	<b>36.078 €</b>	<b>104,2%</b>	<b>36.260 €</b>
10 Parteitage, Delegiertenkonferenzen	7.000 €	17.291 €	247,0%	11.000 €	6.421 €	58,4%	24.000 €
11 Sitzungen, Tagungen von Parteigremien	15.000 €	17.790 €	118,6%	15.000 €	10.456 €	69,7%	18.000 €
12 Lehrgänge/Workshops, durch Partei organisiert	8.000 €	6.501 €	81,3%	10.000 €	467 €	4,7%	5.000 €
13 Konferenzen und Kongresse, durch Partei organisiert	0 €	0 €		0 €	0 €		0 €
14 Fachliteratur, Herstellung und Versand von Infomaterialien der Partei	4.000 €	2.665 €	66,6%	10.000 €	6.415 €	64,2%	12.000 €
15 Aufwendungen für internationale Parteibeziehungen	0 €	0 €		0 €	0 €		0 €
16 Öffentlichkeitsarbeit - außerhalb WK	12.000 €	10.535 €	87,8%	12.000 €	8.381 €	69,8%	7.500 €
17 Veranstaltungen - außerhalb WK	4.000 €	3.288 €	82,2%	6.000 €	995 €	16,6%	4.000 €
18 Internetkosten	1.500 €	1.918 €	127,9%	1.500 €	1.646 €	109,7%	1.500 €
19 Beiträge nationale Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden	230 €	225 €	97,8%	230 €	200 €	87,0%	230 €
20 Unterstützungen	8.000 €	8.000 €	100,0%	8.000 €	8.000 €	100,0%	8.000 €
<b>21 Summe Sachausgaben allg. politische Arbeit</b>	<b>59.730 €</b>	<b>68.212 €</b>	<b>114,2%</b>	<b>73.730 €</b>	<b>42.981 €</b>	<b>58,3%</b>	<b>80.230 €</b>
22 Wahlparteitage/VertreterInnenversammlungen	5.000 €	3.377 €		0 €	0 €		9.000 €
23 Wahlkampfveranstaltungen	0 €	4.994 €		0 €	0 €		0 €
24 weitere Wahlkampfausgaben	10.000 €	2.162 €		0 €	0 €		41.000 €
25 Aufwendungen des Geschäftsbetriebs	0 €	232 €		0 €	0 €		0 €
26 WK Spitzenkandidaturen	0 €	0 €		0 €	0 €		0 €
<b>27 Summe Sachausgaben Wahlkampf</b>	<b>15.000 €</b>	<b>10.765 €</b>		<b>0 €</b>	<b>0 €</b>		<b>50.000 €</b>
28 Vermögensverwaltung	0 €	0 €		0 €	0 €		0 €
29 sonstige Zinsen	0 €	0 €		0 €	0 €		0 €
30 sonstige Ausgaben	0 €	53 €		0 €	0 €		0 €
<b>31 Summe Sachausgaben</b>	<b>111.860 €</b>	<b>110.780 €</b>	<b>99,0%</b>	<b>108.360 €</b>	<b>79.059 €</b>	<b>73,0%</b>	<b>166.490 €</b>
32 Zuschüsse an Kreisverbände aus Beitragsanteilen	143.200 €	142.106 €	99,2%	131.250 €	123.158 €	93,8%	137.550 €
33 sonstige Zuschüsse an Gliederungen	55.500 €	57.943 €	104,4%	57.750 €	53.858 €	93,3%	58.950 €
34 Zuschüsse an Gliederungen (an PV)	102.684 €	102.690 €	100,0%	102.784 €	102.088 €	99,3%	103.284 €
<b>35 Summe Zuschüsse</b>	<b>301.384 €</b>	<b>302.739 €</b>	<b>100,4%</b>	<b>291.784 €</b>	<b>279.104 €</b>	<b>95,7%</b>	<b>299.784 €</b>
36 Zuführung an Rücklagen	0 €			0 €	43.500 €		0 €
<b>36 Gesamtausgaben</b>	<b>616.144 €</b>	<b>626.008 €</b>	<b>101,6%</b>	<b>640.744 €</b>	<b>644.672 €</b>	<b>100,6%</b>	<b>710.009 €</b>
<b>37 Einnahmen - Ausgaben</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-6.425 €</b>		<b>0,00 €</b>	<b>-42.553 €</b>		<b>0 €</b>

## Erläuterung zum HH2021

### Einnahmen

---

- Zeile 1 In 2020 haben wir die geplanten Beitragseinnahmen knapp erreicht.  
**Für 2021 empfiehlt der LFR**  
eine Werbung zur Beitragserhöhung. Bei Ø 0,5 €/Monat + Mitglied entspricht dies 18T€ /Jahr
- Zeile 2 Die EL-Beiträge werden komplett an den PV weitergeleitet.
- Zeile 4 fünf MdBs je 500 Euro monatlich; im 4.Quartal 2021 abhängig von unserem BT-Wahlergebnis
- Zeile 5 Spendenkampagne um die Mieten- und die Pflegekampagne zu finanzieren – 2020 entfallen
- Zeile 11 Teilnehmendenbeiträge für Schulungen der Landesbildungskommission
- Zeile 13 wie 2019: wird alles in den zentralen Wahlkampffonds der Bundespartei weitergeleitet.
- Zeile 16 Landesfonds in Höhe von 15 % von 7.000 € zzgl. 28.000 € Erstattung Personalkosten Kven
- Zeile 17 vier Raten je 19.200 Euro aus dem Länderfinanzausgleich

### Ausgaben

---

- Zeile 1 LV inkl. Tarifierpassung (Geschäftsführung mit 36 Wochenstunden; bisher 35 Wochenstunden  
inklusiv ca. 28.000 Euro Personalkosten bei Kven
- Zeile 2 Kontoführung inkl. Stornogebühren, Büromaterial, Leasing Kopierer – steigende Bankkosten
- Zeile 3 Telefonkosten, Rundfunkgebühren
- Zeile 4 Miete Büro zzgl. NK und Strom, Miete Garage, Miete Stellplatz
- Zeile 5 EDV, Software, Büromöbel, weitere Anschaffungen
- Zeile 7 Sanierungsbedarf Landesbüro verlagt auf 2021
- Zeile 10 ein zweitägiger LPT in Pandemiefolge mit mehr als verdoppelten Kosten von 24.000 €
- Zeile 11 Raummieten, Getränke, Reisekosten für LaVo, gf-LaVo, LLF; LA, LFR, LAGen, LSK
- Zeile 12 Landesbildungskommission (Geminderter Ansatz in Pandemiefolge)
- Zeile 14 Abo HAZ online, Abo Disput (zusammen 400 Euro); Zeitung Landesverband 11.600 Euro
- Zeile 16 Druckkosten Flyer, Plakate, Banner etc. (gemindert infolge Pandemie)  
Kopien und Kopierpapier, Zeitungsanzeigen, Ehrungen, Porto- und Versandkosten
- Zeile 17 Kosten für Kampagnen und andere Veranstaltungen (gemindert infolge Pandemie)
- Zeile 18 Heinlein und minuskel
- Zeile 19 Beiträge Nds. Landesfrauenrat, Nds. Flüchtlingsrat, Deutsches Jugendherbergswerk
- Zeile 20 Zuwendung an solid
- Zeile 24 Budget Kommunalwahl Landesvorstand 30T € , Zuschuss Bundestagswahl 20T € ; Vorschlag LaVo
- Zeile 32 35 % von 393.000 Euro (s. Einnahmen Zeile 1)
- Zeile 33 15 % von 393.000 € zzgl. 15 % von 7.000 € (Mitgliedsbeiträge die in den Kvs kassiert sind)
- Zeile 34 88.559 Euro staatliche Mittel, 13.500 Euro EL-Beiträge, 1.225 Euro antl. Kosten GEMA
- Zeile 36 Nach Lage im III.Quartal 2020 geplante Rücklage für HH2021